

Beispiel 2: einwöchiges Ferienangebot (5-Tage-Block)

Mathe-Camp (Grundrechenarten)

- **Zielgruppe:** Schülerinnen und Schüler, die im Schuljahr 2020/2021 die Jahrgangsstufe 3 besucht haben
- **Zeitlicher Umfang pro Tag:** i. d. R. 90 min.
- **Eingesetztes Personal:** z. B. Personal der Träger der Mittags- und Ganztagsbetreuung, Teamlehrkräfte, Studierende, Honorarkräfte, Lehrkräfte im Ruhestand
- **Vorbereitung:** Teilnahmeempfehlung durch die Schule; eine Lehrkraft (Vertreterin/Vertreter des Jahrgangsstufenteams) stimmt die Inhalte und Übungsschwerpunkte des Mathecamp bedarfsgerecht mit der eingesetzten Kraft ab
- **Lehrplanbezug:** Fachlehrplan Mathematik, Lernbereich 1: Zahlen und Operationen

Die tägliche Übungseinheit gliedert sich in jeweils drei Teile:

1) Kopfrechenübung

- motivierende Übungsformate, die aus dem Unterricht bekannt sind und keiner Einführung bedürfen (z. B. Kopfrechenspiele wie Rechenfußball)
- Falls die Schüler und Schülerinnen auf ihren digitalen Endgeräten über die Schule eine App zur Verfügung haben, mit der Kopfrechnen geübt werden kann, sollte diese mind. an einem der Tage eingesetzt werden, um die Kinder auch für das Üben zuhause zu motivieren.

2) Festigung und Übung: Grundrechenarten

- Konkretes Material zur Veranschaulichung/zum handelnden Nachvollziehen/zur Verbalisierung empfehlenswert (Einerwürfel/Zehnerstangen/Hunderterplatten, Rechengeld), da dies im Distanzunterricht u. U. nicht möglich war.
- Motivierende Übungsformen und Unterrichtsmethoden wählen.
- Es bietet sich in dieser Phase an, zu wiederholen, wie die Schülerinnen und Schüler ihre Rechenergebnisse überprüfen können (z. B. Überschlag rechnen).

3) Sachsituation des Tages

- Im Lauf der Woche werden hier die wichtigsten Strategien zum/Hilfen für das Lösen von Sachaufgaben wiederholt – möglichst eng angelehnt an das im Unterricht erarbeitete Vorgehen.
- Überprüfen des Ergebnisses durch Rückbezug auf den Sachzusammenhang oder Überschlag

An die tägliche Einheit schließt sich eine Reflexionsphase an. Das eingesetzte Personal passt die Planung ggf. flexibel den Lernbedürfnissen der Kinder an.

Im Idealfall findet im Anschluss an das Ferienangebot ein weiterer Austausch mit der zuständigen Lehrkraft statt, die auch die Eltern zu ergänzenden Übungsmöglichkeiten beraten kann.

Tag	Inhalt
Montag	1) Aufgaben zum kleinen Einpluseins 2) <u>Schriftliche Addition</u> (ohne und mit Übergang) 3) Sachaufgabe des Tages - Schwerpunkt: genaues Lesen, relevante Informationen erkennen und entnehmen, Verbalisieren
Dienstag	1) Übungsschwerpunkt: Minusaufgaben 2) <u>Schriftliche Subtraktion</u> (ohne und mit Übergang/Übergängen) 3) Sachaufgabe des Tages - Schwerpunkt: Signalwörter erkennen, Verbalisieren
Mittwoch	1) Übungsschwerpunkt: Kernaufgaben kleines Einmaleins 2) <u>Multiplikation</u> - Wiederholung der Strategien zum Ableiten von Aufgaben - Einmaleinsspiele (Automatisieren) 3) Sachaufgabe des Tages - Schwerpunkt: passende Rechenfragen finden
Donnerstag	1) Übungsschwerpunkt: Kernaufgaben des kleinen Einmaleins und deren Umkehrungen 2) <u>Multiplikation und Division</u> , z. B. - Mal und Geteilt mit Zehner- und Hunderterzahlen - Dividieren mit Rest - halbschriftliche Multiplikation, halbschriftliche Division 3) Sachaufgabe des Tages - Schwerpunkt: passende Antworten formulieren
Freitag	<u>Rechenolympiade: Das kann ich!</u> - In dieser Einheit werden abwechslungsreiche Übungsmöglichkeiten zu den Themen der vergangenen Tage angeboten, aus denen die Kinder bedarfsgerecht auswählen. - Gesamtreflexion → Bewusstmachen des Lernzuwachses → Aufzeigen von Übungsmöglichkeiten für zuhause → Wo kann ich mir Hilfe holen?